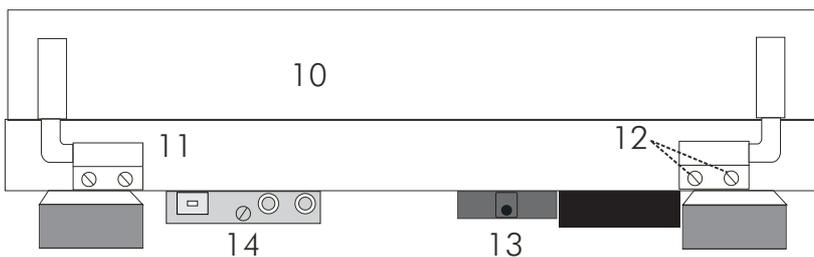
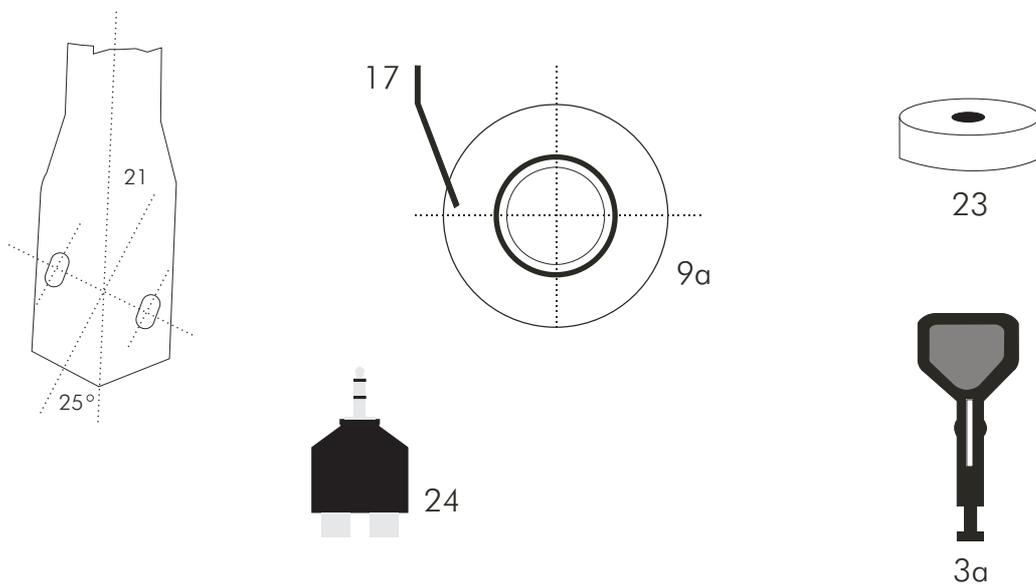
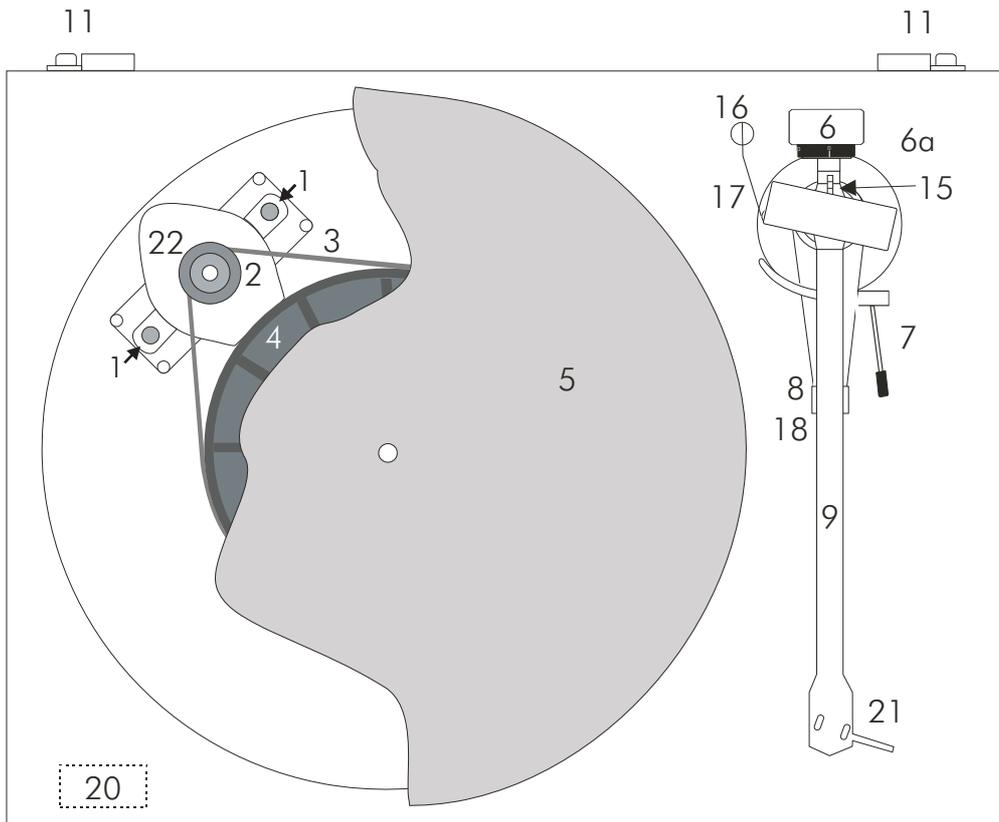




Bedienungsanleitung
Pro-Ject Debut III/Phono USB



Pro-Ject Debut III/Phono USB

Einleitung

Wir bedanken uns für den Kauf eines Plattenspielers von Pro-Ject Audio Systems. Das Gerät ist mit einem hochwertiger Phono-Vorverstärker für Moving Magnet (MM)-Tonabnehmer ausgestattet und ermöglicht zusätzlich das digitale Überspielen von Vinyl-Schallplatten auf Ihren Computer.

Das Gerät kann bei genauer Beachtung dieser Anleitung in kurzer Zeit Schritt für Schritt montiert und in Betrieb genommen werden.

Verschaffen Sie sich zunächst an Hand der nebenstehenden Abbildungen und der folgenden Teileliste einen Überblick über alle Bedienelemente und Anschlussstellen. Die mit * bezeichneten Teile liegen unmontiert als Zubehör bei.

Bedienelemente und Anschlussstellen

- | | | |
|------|---|---|
| 1 | Transportsicherungsschrauben des Motors (rot markiert) | |
| 2 | Pulley | |
| 3 | Antriebsriemen * | 3a Werkzeug zum Umlegen des Antriebsriemens * |
| 4 | Subteller | |
| 5 | Plattenteller mit Plattentellerauflage * | |
| 6 | Gegengewicht * | 6a Skalenring zum Ablesen der Auflagekraft |
| 7 | Lifthebel | |
| 8/18 | Tonarmstütze und abnehmbare Transportsicherung für das Tonarmrohr | |
| 9 | Tonarmrohr | 9a Tonarmbasis |
| 10 | Staubschutzhaube * | |
| 11 | Scharniere der Abdeckhaube | |
| 12 | Feststellschrauben der Scharniere | |
| 13 | Netzteilbuchse | |
| 14 | Cinch-Buchsen für Signalausgang, Masseanschluss sowie USB-Ausgang
(Cinch-Buchsen nur zum Anschluss ausschließlich an einen Hochpegeleingang
wie z.B. TAPE, AUX, DAT oder VIDEO) | |
| 15 | Bolzen zum Einhängen des Antiskating-Gewichts | |
| 16 | Antiskating-Gewicht mit Einhängfaden und -schlaufe * | |
| 17 | Führungsstütze des Antiskating-Gewichts | |
| 20 | Start/Stop-Schalter | |
| 21 | Tonabnehmerkopf mit montiertem MM-Tonabnehmer Ortofon OM 5E
und Griff zum Führen des Tonarmrohrs | |
| 22 | Motor | |
| 23 | Zentrieradapter für Single-Schallplatten (17cm) ohne Mittelstern * | |
| 24 | 3,5mm Klinenstecker/Cinch-Adapter * | |
| | Phono- und USB-Kabel (ohne Abbildung) * | |
| | Netzteil (ohne Abbildung) * | |



Warnt vor einer Gefährdung des Benutzers, des Gerätes oder vor einer möglichen Fehlbedienung.



Besonders wichtiger Hinweis

Aufbau des Gerätes

Legen Sie den Antriebsriemen (3) um den Subteller (4) und (für die Geschwindigkeit 33 U/Min) um die obere, kleine Riemenscheibe des Pulley (2).

Für die Geschwindigkeiten 45 U/Min und *** 78 U/Min legen Sie den Antriebsriemen (3) mit dem Werkzeug (3a) auf die untere, große Riemenscheibe um.

Entfernen Sie die beiden rot gekennzeichneten Transportsicherungsschrauben (1) des Motors wie auch die Transportsicherung (18) des Tonarmrohres (9).

Setzen Sie den Plattenteller (5) und die Plattentellerauflage auf die Spindel des Subtellers (4).



Verwahren Sie die Transportsicherungsschrauben (1) des Motors (22) und die Transportsicherung (18) des Tonarmrohres (9) in einem beschrifteten, verschlossenen Briefumschlag, und heben Sie diesen für einen späteren Transport oder Versand im Originalkarton auf.

Montieren des Gegengewichtes, Auflagekraft einstellen

Drehen Sie das Gegengewicht (6) mit dem verstellbaren Skalenring (6a) nach vorne zeigend gegen den Uhrzeigersinn auf die Aufnahme am hinteren Ende des Tonarmrohres (9). Bringen Sie das Tonarmrohr dabei in die Waage. Ist das Tonarmrohr korrekt ausbalanciert, setzen Sie es wieder auf die Tonarmstütze (8). Halten Sie das Gegengewicht (6) ohne es zu verstellen fest, und drehen Sie den Skalenring (6a) soweit, bis die Null auf den Bolzen (15) zeigt.

Stellen Sie durch Drehen des Gegengewichts (6) gegen den Uhrzeigersinn den Wert 17,5 für ein Auflagegewicht von 1,75g ein. Ein Teilstrich auf dem Skalenring (6a) entspricht 1mN (10mN = 1g Auflagegewicht).



*Das Einstellen der Auflagekraft muss mit demontiertem Antiskating-Gewicht und abgenommenem bzw. hochgeklapptem Nadelschutz erfolgen.
Für andere als den montierten Tonabnehmer ist der vom Hersteller genannte Wert einzustellen.*

Antiskating

Hängen Sie die Schlaufe des Antiskating-Gewichts (16) in die mittlere Rille des Bolzens (15), und führen Sie den Faden durch die Öse der Führungsstütze (17).

Anschluss an den Verstärker

Verbinden Sie mit dem beiliegende Phonokabel die Cinch-Buchsen (14) des Plattenspielers mit einem der Hochpegeleingänge (z.B. **CD, TUNER, TAPE, AUX, DAT** oder **VIDEO**) auf der Rückseite ihres Verstärkers. Die roten Stecker des Kabels führen das Signal des rechten Kanals, die weißen Stecker das Signal des linken Kanals. Verbinden Sie die Kabelschuhe des Massekabels mit der Masseklemme des Plattenspielers (14) und des Verstärkers.

Das dem Plattenspieler beiliegende Phonokabel ist ein Standardkabel. Höherwertige Phonokabel wie z.B. die Connect It - Phonokabel von Pro-Ject verbessern das Klangergebnis in aller Regel erheblich.

Connect It - Phonokabel von Pro-Ject Audio Systems finden Sie im Internet unter: www.audiotra.de/project.



*Mit **RIAA** oder **PHONO** bezeichnete Eingangsbuchsen sind **keine** Hochpegeleingänge!*



*Im Zubehör befindet sich ein Cinch/Klinkenstecker-Adapter(24), mit dem der Plattenspieler an Hochpegeleingänge mit 3,5mm Klinkenbuchse z.B. von Computern (Soundkarte), Hifi-Midi-Systemen und Mischpulten angeschlossen werden kann. **USB-Anschluss an einen Computer, siehe Seite 6.***

Netzanschluss

Verbinden Sie das beiliegende Netzteil zuerst mit der Netzteilbuchse (13) und anschließend mit dem Stromnetz.

Abspielen von Schallplatten

Klappen Sie den Nadelschutz des Tonabnehmers (21) nach vorne ab. Betätigen des Start/Stopp-Schalters (20) links unter dem Chassis startet und stoppt den Antriebsmotor des Plattentellers. Führen Sie den Tonabnehmerkopf (21) zum Anfang der Schallplatte. Bewegen Sie den Lifthebel (7) nach unten. Stellen Sie am Verstärker die gewünschte Lautstärke ein.



*Der Eingangswahlschalter des Verstärkers muss auf den verwendeten Hochpegeleingang gestellt sein. Eine eventuell vorhandene **Tape-Monitor-Funktion** darf nur bei laufendem Aufnahmegerät aktiv sein.*

Wechseln der Abspielgeschwindigkeit

Zum Abspielen von Schallplatten mit 45 und *** 78 U/Min legen Sie den Antriebsriemen (3) mit dem Werkzeug (3a) auf die untere, große Riemenscheibe des Pulley (2). Manche Single-Schallplatten mit 45 U/Min benötigen den beiliegenden, runden Zentrieradapter (23). Zum Umlegen des Antriebsriemens (3) muss der Plattenteller (5) und die Plattentellerauflage abgenommen werden.



*** Mit einer Pro-Ject Speed Box oder einer Speed Box SE erfolgt das Umschalten zwischen 33 U/Min und 45 U/Min elektronisch. Das manuelle Umlegen des Antriebsriemens entfällt.

*** Zusätzlich sind 78 U/Min nach Montage eines optional erhältlichen Spezial-Pulleys möglich.

Nähere Informationen zu den Speed Box Modellen finden Sie im Internet unter: www.audiotra.de/project.

Aufsetzen der Staubschutzhaube

Setzen Sie die Staubschutzhaube (10) auf die Scharniere, und stellen Sie durch Anziehen der Schrauben (12) die Haltekraft der Scharniere ein.

Reinigung und Wartung

Das Gerät wird mit einem Staubpinsel oder einem feuchten Tuch gereinigt und ist darüber hinaus bei sachgerechter Nutzung wartungsfrei.



Trennen Sie das Gerät vor jeder Reinigung vom Stromnetz !

Tipps und Hinweise

Die Staubschutzhaube erzeugt und verstärkt während des Abspielvorganges Resonanzen, die sich störend auf das Klangbild auswirken können. Damit der Plattenspieler seine überragenden Klangeigenschaften voll entfalten kann, empfehlen wir Ihnen daher beim Abspielen von Schallplatten die Staubschutzhaube nicht aufzusetzen.

Das Laufwerk sollte auf einer möglichst resonanzfreien Unterlage (z. B. Multiplex-Platte, Holz) aufgestellt werden.

Austausch des Nadeleinschubs

Bei Beschädigung oder Verschleiß des Abtastdiamanten muss der Nadeleinschub ersetzt werden. Ein defekter Abtastdiamant zerstört die Rillen der Schallplatte.

Die Nadelschutzkappe des Tonabnehmers muss vor dem Austauschen des Nadeleinschubs nach vorne abgezogen werden. Ziehen Sie den Nadeleinschub des Tonabnehmers (21) nach vorne ab, und stecken Sie den Ersatz-Nadeleinschub auf den Tonabnehmer (21).



Nadeleinschub: Ortofon Stylus OM 5E. Bezugsquelle: Fachhandel oder Vertrieb (siehe - Im Servicefall)



Das Gerät ist nicht zum Betrieb mit einem MC-Tonabnehmer (Moving Coil-Tonabnehmer) geeignet.

Technische Daten Pro-Ject Debut III/Phono USB / Pro-Ject 8.6

Geschwindigkeiten	33/45 U/Min, *** 78 U/Min optional
Drehzahlabweichung	±0,8%
Drehzahlschwankungen	±0,12%
Rumpeln	-65dB
Möglicher Auflagedruck	10-30mN
eff. Länge des Tonarmes	8,6" (218,5mm)
Überhang	18,5mm
Leistungsaufnahme	2,6W
Betriebsspannung Plattenspieler	16V AC
Betriebsspannung externes Netzteil	220-240V, 50Hz (Ausgang 16V/500mA AC)
Maße (B x H x T), Haube offen	415 x 118 x 320mm, 415 x 365 x 405mm
Gewicht	5,5kg

Technische Daten Phono-Vorverstärker (MM) - A/D-Wandler

Verstärkungsfaktor	32dB
Ausgangsspannung	160mV/1kHz bei 4mV/1kHz am Eingang
Eingangsimpedanz	47kOhm/100pF
Geräuschspannungsabstand	88dB
Genauigkeit der RIAA-Entzerrungskurve	20Hz-20kHz / max. 0,5dB
Klirrfaktor	0,005%
Signal USB-Ausgang	Digitales, serielles Datenprotokoll USB 1.1
Betriebssysteme	Windows® und MacOS®

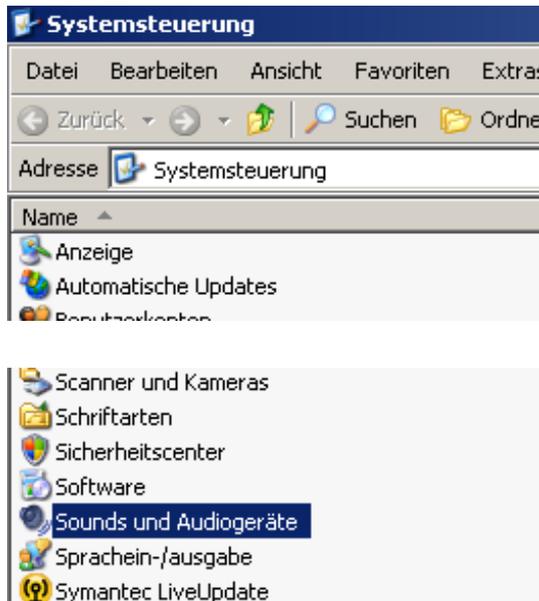
Anschluss und Betrieb an einem Computer mit einem Windows XP®-Betriebssystem

1. Verbinden Sie den USB-Ausgang des Gerätes mit einer USB-Buchse Ihres eingeschalteten Computers. Die automatische Hardware-Erkennung erkennt das Gerät als **USB Audio CODEC**. Die Installation erfolgt automatisch, es ist keine zusätzliche Treiberinstallation notwendig.

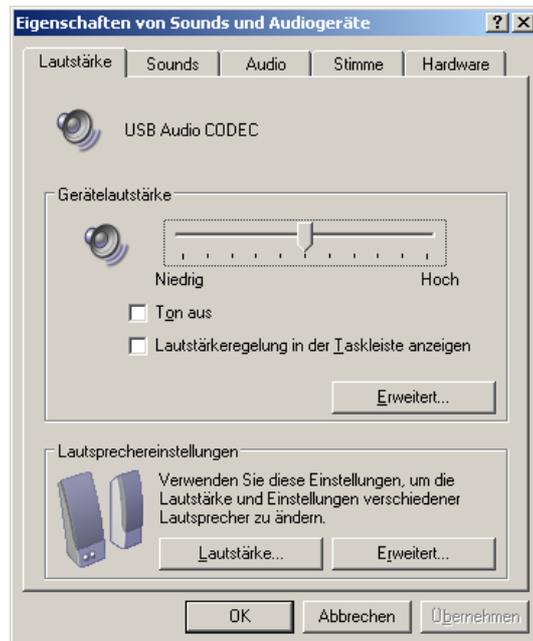


Der Anschluss muss direkt an einer USB-Buchse des Computers erfolgen. Bei einem Anschluss an einen USB-Hub kann es zur Beeinträchtigung der Funktion kommen.

2. Öffnen Sie das Menü Systemsteuerung
→ Start → Einstellungen → Systemsteuerung



3. Öffnen Sie im Menü Systemsteuerung den Menüpunkt Sounds und Audiogeräte.



4. Wählen Sie im Menü **Sounds und Audiogeräte** das Untermenü **Audio** an. In den Dialogfeldern **Soundwiedergabe** und **Soundaufnahme** ist Ihre Soundkarte verzeichnet.



5. Wählen Sie im Dialogfeld **Soundaufnahme** **USB Audio CODEC** aus. Im Dialogfeld **Soundwiedergabe** muss Ihre Soundkarte eingetragen sein.



6. Bestätigen Sie die Auswahl mit **OK**.

7. Schließen Sie alle offenen Fenster und starten Sie ihr Aufnahmeprogramm.

Anschluss und Betrieb an einem Computer mit einem Windows Vista®-Betriebssystem

1. Verbinden Sie den USB-Ausgang des Gerätes mit einer USB-Buchse Ihres eingeschalteten Computers. Die automatische Hardware-Erkennung erkennt das Gerät als **USB Audio CODEC**. Die Installation erfolgt automatisch, es ist keine zusätzliche Treiberinstallation notwendig.

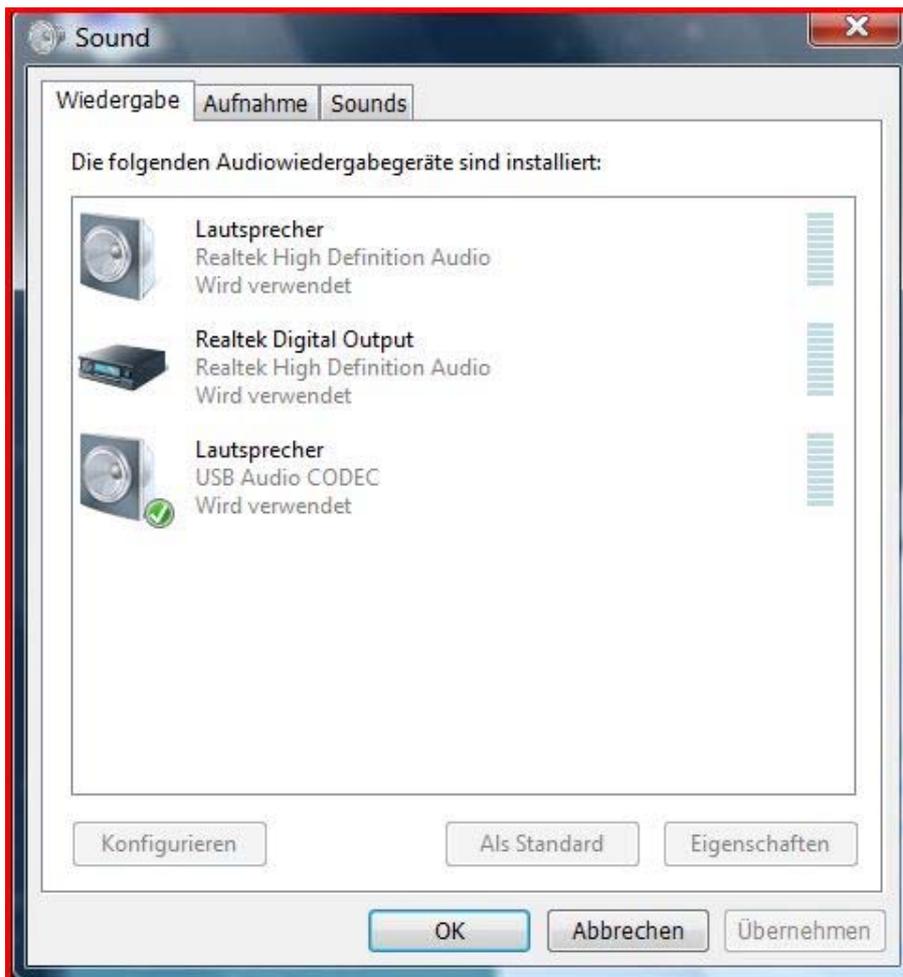


Der Anschluss muss direkt an einer USB-Buchse des Computers erfolgen. Bei einem Anschluss an einen USB-Hub kann es zur Beeinträchtigung der Funktion kommen.



2. Öffnen Sie das Menü Systemsteuerung → Start → Systemsteuerung

In der Systemsteuerung wird unter → Hardware und Sound, → Sound, → Audiogeräte verwalten **USB Audio CODEC** (bezeichnet als Lautsprecher) als Standard aktiviert.



3. Bestätigen Sie die Auswahl mit **OK**.

4. Schließen Sie alle offenen Fenster und starten Sie ihr Aufnahmeprogramm.

Anschluss und Betrieb an einem Computer mit einem Windows 7®-Betriebssystem

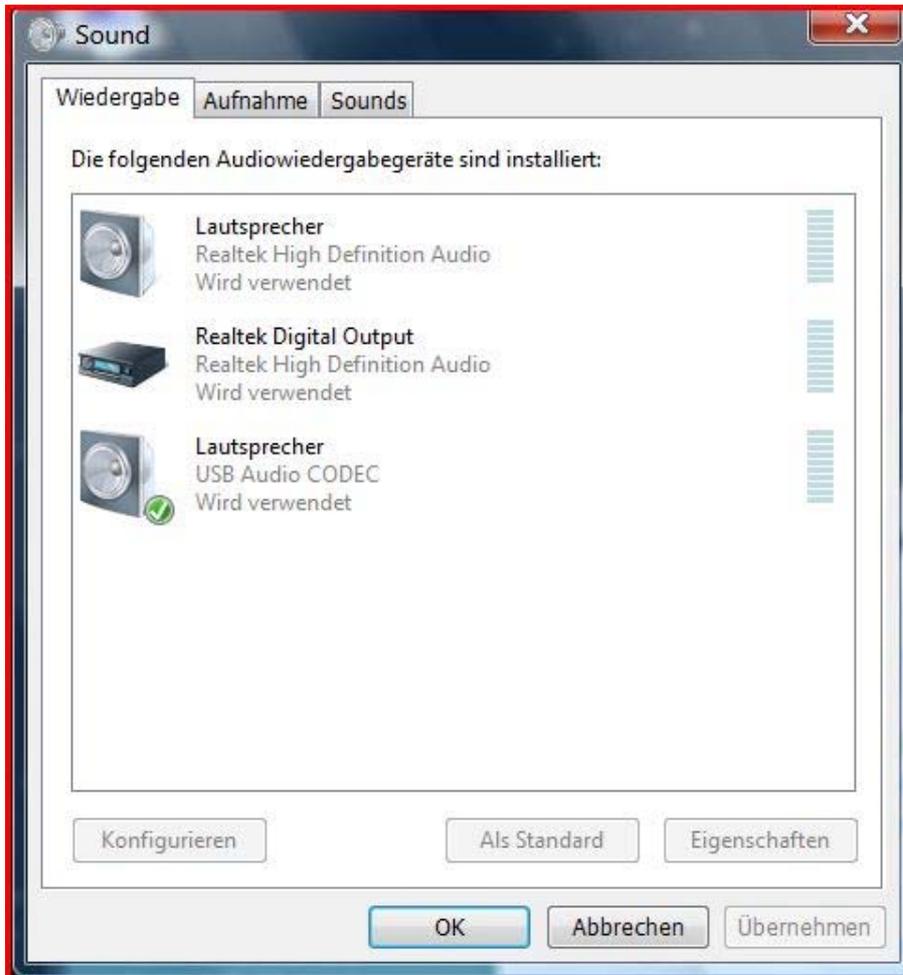
1. Verbinden Sie den USB-Ausgang des Gerätes mit einer USB-Buchse Ihres eingeschalteten Computers. Die Installation erfolgt automatisch, es ist keine zusätzliche Treiberinstallation notwendig.



Der Anschluss muss direkt an einer USB-Buchse des Computers erfolgen. Bei einem Anschluss an einen USB-Hub kann es zur Beeinträchtigung der Funktion kommen.

2. Öffnen Sie das Menü Systemsteuerung → Start → Systemsteuerung

In der Systemsteuerung wird unter → Hardware und Sound, → Sound, → Audiogeräte verwalten **USB Audio CODEC** (bezeichnet als Lautsprecher) als Standard aktiviert.



3. Bestätigen Sie die Auswahl mit **OK**.

4. Schließen Sie alle offenen Fenster und starten Sie ihr Aufnahmeprogramm.

Anschluss und Betrieb an einem Computer mit einem MacOS-Betriebssystem

1. Verbinden Sie den USB-Ausgang des Gerätes mit einer USB-Buchse Ihres eingeschalteten Computers. Die automatische Hardware-Erkennung erkennt das Gerät als **USB Audio CODEC**. Die Installation erfolgt automatisch, es ist keine zusätzliche Treiberinstallation notwendig.

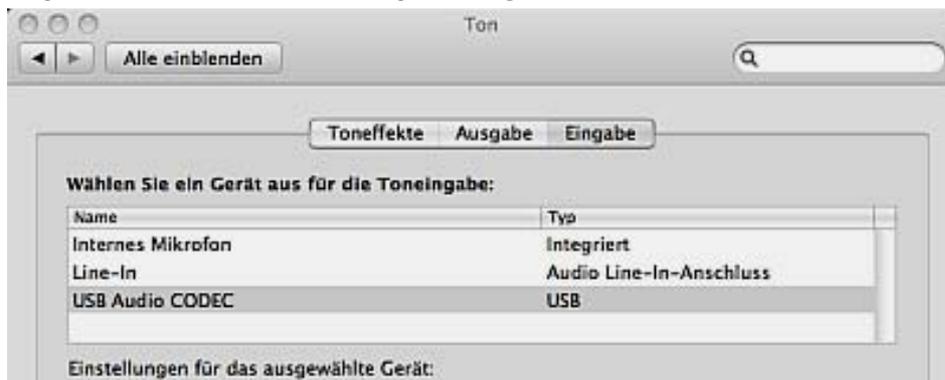


Der Anschluss muss direkt an einer USB-Buchse des Computers erfolgen. Bei einem Anschluss an einen USB-Hub kann es zur Beeinträchtigung der Funktion kommen.

2. Öffnen Sie das Menü **Systemeinstellungen** und wählen Sie unter **Hardware** den Menüpunkt **Ton** an.



3. Öffnen Sie das Dialogfeld **Eingabe**. Durch Klicken auf **USB Audio CODEC** wird das Menü **Audio/MIDI** eingeblendet. **WICHTIG!** Im Dialogfeld **Ausgabe** darf **USB Audio CODEC** nicht angewählt sein.



4. Wählen Sie im Menü **Audio/MIDI** im Dialogfeld **Audioeingang** **USB Audio CODEC** an.



5. Schließen Sie alle offenen Fenster und starten Sie ihr Aufnahmeprogramm.

Aufnahmeprogramm

Wenn keine Aufnahmeprogramm auf Ihrem Rechner installiert ist, können Sie diese unentgeltlich im Internet laden. Suchmaschinen wie Altavista und Google helfen bei der Suche. Pro-Ject Audio System sichert zu, dass die ausgegebenen digitalen Signale dem USB-Standard entsprechen, übernimmt aber keine Zusicherung, dass eine bestimmte Software mit dem Gerät funktioniert.



Für durch Download, Installation und Betrieb eines Aufnahmeprogramms entstandene Schäden wird keine Haftung übernommen. Wir leisten keinen Support für Ihr Aufnahmeprogramm. Bei Problemen wenden Sie sich bitte an die Hotline des Anbieters.

Mögliche Bedienfehler und Störungen

Plattenspieler von Pro-Ject Audio Systems werden mit größter Sorgfalt gefertigt und unterliegen ständigen Kontrollen. Störungen, die bei allen technischen Geräten nie ganz auszuschließen sind, liegen nicht immer an Material- oder Fertigungsfehlern. Sie können auch durch Bedienfehler oder andere ungünstige Umstände auftreten. Nachstehend führen wir die häufigsten Fehlersymptome auf:

Der Plattenteller dreht sich nicht, wenn das Gerät eingeschaltet wird

- Das Gerät ist nicht an das Stromnetz angeschlossen oder die Steckdose führt keine Netzspannung.
- Der Antriebsriemen ist nicht richtig aufgelegt oder abgefallen.

Kein Signal auf einem oder beiden Kanälen

- Die Signalverbindung an folgenden Stellen der Anlage (x / y) ist bedingt durch nicht korrekt aufgesetzten Steckern, einen Kabelbruch oder durch eine fehlerhafte Lötstelle an den Steckern unterbrochen:
Tonabnehmer / Anschlusschuhe der Tonarm-Innenverkabelung.
Phonokabel / hierfür belegter Hochpegeleingang des Verstärkers.
- Der Eingangswahlschalter steht in einer falschen Position.
- Der Verstärker ist nicht eingeschaltet oder defekt.

Starkes Brummen bei der Wiedergabe

- Der Kabelschuh der Masseleitung hat keinen Kontakt.
- Der Kabelschuh der Masseleitung hat Kontakt. Die individuelle Massesituation der Gesamtanlage führt jedoch zu einer Brummschleife, die ohne Anschluss der Masseleitung beseitigt ist.
- Einer oder beide der Masse führenden Anschlusschuhe am Tonabnehmer hat / haben keinen Kontakt.
- Der / die Massekontakt(e) eines oder beider Cinch-Stecker des Phonokabel hat / haben keinen Kontakt.

Jaulende Tonwiedergabe auf beiden Kanälen

- Der Antriebsriemen ist defekt oder verschmutzt.
- Das Tellerlager ist verschmutzt oder verharzt.

Zu laute und verzerrte Tonwiedergabe auf beiden Kanälen

- Das Phonokabel ist am Phonoingang des Verstärkers angeschlossen.

Im Servicefall

Haben Sie einen Fehler trotz Beachtung obiger Hinweise nicht beheben oder bestimmen können, fragen Sie zunächst Ihren Fachhändler um Rat. Erst wenn der Fehler dort bestätigt wird und nicht behoben werden kann, senden Sie das Gerät bitte an die für Ihr Land zuständige Vertretung:

Audio Trade GmbH
Schenkendorfstraße 29
D-45472 Mülheim an der Ruhr
Tel.: 0208-882 660
Fax: 0208-882 66 66
E-Mail: service@audiotra.de
Internet: www.audiotra.de

Audio Tuning GmbH
Margaretenstraße 98
A-1050 Wien
Tel.: 01-544 85 80
Fax: 01-545 66 97
E-Mail: office@audiotuning.at
Internet: www.project-audio.com

Marlex Audiophile Produkte
Stampferbacherstraße 40
CH-8006 Zürich
Tel.: 01-350 49 35
Fax: 01-350 49 35
E-Mail: mail@marlex.ch
Internet: www.marlex.ch

Wir empfehlen Ihnen den Originalkarton aufzubewahren, um jederzeit einen sicheren Transport Ihres Gerätes zu gewährleisten. Nur bei Plattenspielern, die uns im Originalkarton zugehen, werden Garantieleistungen erbracht.

Verpacken Sie bitte vor jedem Transport alle Einzelteile gemäß der auf der letzten Seite der Bedienanleitung befindlichen Zeichnung. Der Plattenspieler muss mit abgenommener Staubschutzhaube (10), abgenommenem Plattenteller (5), mit montierten Transportsicherungen für Motor (1) und Tonarmrohr (18) sowie demontiertem Gegengewicht (6), Antiskating-Gewicht (16) und angebrachtem Nadelschutz versandt werden.

Copyright, Warenzeichen

Audio Trade GmbH © 2007, alle Rechte vorbehalten. Die veröffentlichten Informationen entsprechen dem Stand der Entwicklung zum Zeitpunkt der Drucklegung. Technische Änderungen bleiben vorbehalten und fließen ohne weitere Nachricht in die Produktion ein.

Windows XP®, Windows Vista® und Windows 7® sind eingetragene Warenzeichen der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern. Mac and Mac OS sind eingetragene Warenzeichen der Apple Corporation, registriert in den USA und/oder anderen Ländern.



Soll dieses Gerät nicht mehr genutzt und entsorgt werden, so nutzen Sie in Deutschland und Österreich die hierfür eingerichteten kommunalen Abgabestellen. In Deutschland können Sie auch den individuellen Entsorgungsservice des Vertriebs nutzen, Hinweise hierzu finden Sie unter www.audiotra.de/entsorgung. In der Schweiz kann das Gerät bei einem beliebigen Elektro-/TV-Einzelhändler zur Entsorgung abgegeben werden.

